

Science opportunities with coherent xrays: a focus on cells

Chris Jacobsen X-ray Science Division, Advanced Photon Source Professor, Physics & Astronomy; Applied Physics; Chemistry of Life Processes Institute; Northwestern University



Advanced Photon Source







Thursday, July 9, 15

Wilhelm Conrad Röntgen: late Friday afternoon, Nov. 8, 1895



Things happened slowly before the internet, right?

* 132 Sitzangeberichte der physikal-medicis, Gesellschaft, Jahry, 1895.

fruhers Mitglieder der försellschaft lediglich deshalb nicht mehr im Personalverzeichnisse gefährt wurden, weil sie bei ihrem Weggange ans Würzburg vergessen hatten, den entsprechenden Antrag zu stellen.

Herr von K=111k er stellt deshaft einen Antrag auf diesbezugliche Arnderung der Statuten. - Ueber denselben soll in der ersten Sitteng des nachsten Geschäftsjahren berathen werden.

Am 28, Dezember wurde als Beitrag eingereicht:

W. C. Rontgen: Leber eine neue Art von Strahlen.

(Vorläufige Mittheilung.)

1. Lässt man durch eine Hittorf sche Vacuumrühre, oder einen genügend evacuirten Lenard'schen. Crookes'schen oder ähnlichen Apparat die Entladungen eines gtösseren Ruhmkorf's gehen und bedeckt die Röhru mit einem ziemlich eng anliegenden Mantel aus dünnem, schwarzem Carton, so sieht man in dem vollständig verdunkelten Zimmer einen in die Nähe des Apparates gebrachten, mit Barinmplatineyanür angestrichenen Papierschirm bei jeder Entladung hell aufleuchten, fluoresciren, gleichgültig ob die angestrichene oder die andere Seite des Schirmes dem Entladungsapparat zugewendet ist. Die Fluorescenz ist noch in 2 m Entfernung vom Apparat bemerkbar.

Man überzeugt sich leicht, dass die Ursache der Fluoresernz vom Entladungsapparat und von keiner anderen Stelle der" Leitung ausgeht.

2. Das an dieser Erscheinung zun
üchst Auffallende ist, dass durch die schwarze Cartonh
ülse, welche keine sichtbaren oder ultravioletten Strahlen des Sonnen- oder des elektrischen Bogenlichtes durchl
üsst, ein Agens hindurchgeht, das im Stande ist, lebhafte Fluorescenz zu erzeugen, und man wird deshalb wohl zuerst untersuchen, ob auch andere K
örper diese Eigenschaft besitzen.

Man findet hald, dass alle Körper für dasselbe durchlüssig sind, aber in sehr verschiedenem Grade. Einige Beispiele führe ich an. Papier ist sehr durchlüssig :³) hinter einem eingebun-

¹) Nit "Durchlässigkeit" eines Körpers bezeichne ich das Verhältniss der Helligkeit eines dicht hinter dem Körper gehaltenen Fladressenachliemes zu derjenigen Helligkeit des Schirmes, welcher dieser unter denselben Verhältnissen aber ehne Zwischenschaltung des Körpers zeigt.

- Submitted Saturday, Dec. 28, 1895
- Printed Wednesday, Jan. 1, 1896
- Front page news in Vienna, Sunday, Jan. 5, 1896
- New York Electrical Engineer: Jan. 8
- *Nature*: Jan. 16



Ai. 5.

Wien, Sonntag ben 5. Janner 1896.

Eine feniationelle Catheman,

An ben gelehrten Sachbeiten Bleese macht page weitig ber Stechteinung von einer Oberhause, meide Beerieger Sastigen is 28 ärjässt die beitelte benotet, were ber bergant begingten Mitcheisungen als als beginden erweiten, is bait mit einem is finter Stat erbeitenscheine Angebeite bereiten werden als die die beschliche bereiten werden als die die beschliche bereiten werden die beschliche beiten werden beiten als die die beschliche bereiten werden is diese beschlichen beiten werden. Die beschenen beiten beiten. Mitbern beschlicht die beschenen beiten beiten. Mittern beschlicht:

"Nurfräss Norsigen minnt eine Geneticsbar-Nicht- ohn fohr Beit enngemmte Ginzeiteinber den Schleinen sich -- und schnagenebist mit Götte ber Zenständigen, medad beit Sicht nuch aufers har auffenständ, auf gemöhnläche Sicht nuch aufers har auffenständ gente, ver berein Genetics mit beiter fries Zenständ gente, brin gente, im chaptenis ja genetikalisen verschnisken, Beitjefer, ergannise Gintis und bergleichen und bei ich ist ist i die get die zur Stehenstein nichten Zenstählt mit "Schleichener Gleichen Benden bingegen fatten bei Gintellen ein, Benetikalisen

biren ; ban beiße, bie Cidtftrablen geben ber Ebrg unt sat & btingen den Blatte loats and him Photographizes on mut Die burgeringen auch eine Colghalten in Dintegenpherunten Chiert. Benfeffer Rautorn abber 1 2 8. bet Gem abre bad golgetet un 3. Die Gemichthade einen Attanta, its meldem bie \$**** · fight man But his Obento forn men Calence prope anten bir affurn. 204 bbin burd titas geben, fa n ben ben Gepafra ichen Robe Ritublen burd Oul the last

ber barth ben ermitigten abgetegrophifden Stovelt gewenteren Abbebaus son euer werbiglichen Genn Ben Bils erzihlt bei Reachen ber Ganth, um berer Binder ber Neuer bei ich an all 11 fe bie ber Bereffelsteben ber Gene fein nicht 11 fe bie ber-

Ginge Breben beier bestertenellen Gnibedung einenfeten berBerer Beleberent Beibrier und erregen in berfebere bernefeten bertegen in Causen."

bitther in Ontbedung bes Würgburger O ubrung bringen tonnton, Gie (heisbeiten) Distantion 1 e ein nermegener Apriliders. teren aufbräftic not einmal, best ernurs Gelehrten einft genommen meterten nal, balt bie Gathe son men merb. Os mit met in ben Unberstarten bie allernachter Bot bereits Bermidlung gebendt Berthen. 18 hauft fur Bert bert treinig meden , berte for bes Bide protectes als unberchteingine eus ben Utdettreften aus ben Ernete ichen Robern ben Burdigung ebenjo gehatten, Glasifdeifte bem Connectigte. Die auf bem tpeciellen Gebote ber Photograph Thursday nen Rurgen ber Berbedung ban allen Zeiben nut : Seib ruden und Berbatte anterfente mit Bertatte anterfen, mir biefriche peranalimmet, wie fe prortift vermatthet merten fonne Die Biologen and Berge. 10.54 abere junicht bie Peripetite aut einen nenen, febr merrhanden bingenbipittmen Identif

Of in angefählt even in indexiserine demonstraiterer, pleasabile Schwistigereiteinen demonstellen rete Deite Beren bes ich abgewerten. Ge icheste Fringe is auf Benedigen ist, auf der bie bei beitauste Persöhltung beit, es ist ein seuer Diabringer gelanten, wirder bie Zeitzahlung beite diesereitigereit berei Beitristelle eine bie Biedlichets eines führtliche Gesephiete weines Die Geschletz eines führtliche Benedichte weines Die Geschletz eine führtliche Benedichte weines Die Geschletz eine Bietlicher wein mes verwannt, beit beit pleasagesehlige Bewerte eines eines eine Bereiten die Statten eines die Benedichte weines Die Geschletzen die Geschletzen wein mes verwannt, beit beit pleasagesehlige Bewerte

prentis beiter ginnt ja belter igent. Bertande vor sont lessen banareiters, werden Baldingten we ber Zeignere von fraudurereitstamme und Russberteiter beiten so bestehen wurde, werst es bei tauer melleters, ner tern der dass und anderen beiter eine eine Beiterster ber derten auf eine Beiter auf der eine Beiterster ber derten auf eine Beiter aus die bei beiter Beiterster beiter diesen auf eine Beiter auf der Beiterster beiter diesen beiter Beiter beiter Beiterster beiter diesen beiter Beiter beiter Beiterster ichner genaus ter Beiter beiter Beiter beiter Beiterster Ichner genaus frauen beiteren sinn bei beiter Beiterster Ichner genaus frauen beiter beiter beiter Beiterster Ichner beiter Begeter eines Genausterstitteren, neut Beiterster beiter beiter aus Beiterster ihren Beiterster Ichner beiter abeiter beiter Beiterster Beiterster Ichner beiter abeiter aus Beiterster Beiterster Ichner beiter abeiter beiter Beiterster Beiterster Ichner beiter abeiter beiter Beiterster Beiterster Ichner beit auf der Beiterster Ichner Beiterster Beiterster beiter Beiter Beiterster Beiterster Beiterster Beiterster beiter Beiter Beiterster Beiterster Beiterster Beiterster beiter Beiter Beiterster Beiterster Beiterster Beiter-Beiter Beiter Beiterster Beiterster Beiterster Beiterster beiter Beiter Beiterster Beiterster Beiterster Beiterster beiter Beiter Beiterster Beiterster Beiterster Beiterster Beiter Beiter Beiterster Beiter Beiter Beiterster Beiter Beiter Beiterster Beiterster Beiter Beiter Beiterster Beiter Beit

49. Jahrean

The list was ber Phenchain metter be glauft finden, tott i man fah anv, beit en gerungen minisch, ben and Pierkerte ben pherogenschligten Brandberg im Bernerne in der Steinen in gester auf der Steinen im gester auf der Steine Bernerne in der Steinen im Bernerne in der Steinen im Bernerne in der Steinen im Bernerne Bestehlter bei Beiter auf der Steine Bernerne Bestehlter Bernerne Berner beiter auf der Steine Bernerne Bestehlter Beiter auf der Steine Bestehlter Bestehlter Bernernen Bernerne Bestehlter Bestehl

Wilhelm Röntgen Universität Würzburg Dec. 1895

Michael Pupin Columbia University/New York Feb. 1896



"This is of the hand of a gentleman resident in New York, who, while on a hunting trip in England a few months ago, was so unfortunate as to discharge his gun into his right hand, no less than forty shot lodging in the palm and fingers. The hand has since healed completely; but the shot remain in it, the doctors being unable to remove them, because unable to determine their exact location. The result is that the hand is almost useless, and often painful." - Cleveland Moffett, McClure's Magazine, April 1896

Laboratory x-ray sources

- Limited in brightness (photons per area per angle) due to melting of the target.
- Emit into 2π , and continuum spectrum plus fluorescence lines



Synchrotron radiation

- General Electric, Schenectady, New York; April 24, 1947
- Herb Pollock: "On April 24, • Robert Langmuir and I were running the machine and as usual were trying to push the electron gun and its associated pulse transformer to the limit. Some intermittent sparking had occurred and we asked the technician to observe with a mirror around the protective concrete wall. He immediately signaled to turn off the synchrotron as `he saw an arc in the tube.' The vacuum was still excellent, so Langmuir and I came to the end of the wall and observed."



Advanced Photon Source at Argonne Lab: 7 GeV, ~10¹² photons/sec (10⁸ coherent) at 10 keV, ~65 simultaneous experiments, built ~1995

Borland talk tomorrow: upgrade project to increase the brightness by a factor of >100!



The "light bulb" is big; the experiments are small



Synchrotron light sources: serving a wide and varied set of scientific communities



Synchrotron light sources



LCLS at Stanford: first hard x-ray free electron laser



X-ray brightness: beyond Moore's law in computing

- Synchrotron light sources deliver high time-averaged brightness, for many experiments simultaneously.
- X-ray free electron lasers (XFELS) deliver high instantaneous brightness in <100 fsec (sampledestroying) pulses, for one or a few experiments simultaneously.



Brightness and coherence

- Brightness measures the photon flux per source area per solid angle within a given bandwidth.
 - Typical units: photons/sec/mm²/mrad²/0.1%
- Nanofocusing from lenses requires coherence across the optic
 - Rayleigh resolution (radius of focal spot) is $\Delta = 0.61 \lambda/\theta'$
 - So focus spot diameter 2 Δ times full angle 2 θ' accepted is 2.44 λ



$$\left[2 \cdot 0.61 \frac{\lambda}{\theta'}\right] \cdot \left[2\theta'\right] = 2.44\lambda$$

- This must be done in x and in y, so coherent flux involves phase space of λ².
 - See Green, BNL-50522 (1976); Kondratenko and Skrinsky, Optics and Spectroscopy 42, 189 (1977).

Nanofocusing requires coherent illumination

Illumination

source

- Full-width, full-angle phase space of a diffraction limited lens with numerical aperture θ: (2θ)·(2·0.61λ/θ)=2.44λ
- Thus need to limit source phase space to ~λ both in x and y





Phase space area and probe focus

How close must p=(source diameter)•(optic's full subtended angle) be to λ ? p \approx 1• λ works pretty well!



Jacobsen et al., Ultramicroscopy 47, 55 (1992); Winn et al., J. Synch. Rad. 7, 395 (2000).

Controlling spatial coherence

- Spatial filter: pinhole at the focus of a lens. Passes only the spatially coherent fraction of an incident beam.
- X-ray beamlines: image the source to a secondary position with an aperture, for a flux-versuscoherence tradeoff.





Diagram, photo from Newport catalog

Thursday, July 9, 15

Holography predates the laser

A NEW MICROSCOPIC PRINCIPLE

By DR. D. GABOR Research Laboratory, British Thomson-Houston Co., Ltd., Rugby

 Single spectral line from high pressure mercury lamp light source, with 3 µm pinhole for spatial coherence.



Fig. 2. (a) ORIGINAL MICROGRAPH, 1 4 MM. DIAMETER. (b) MICRO-GRAPH, DIRECTLY PHOTOGRAPHED THROUGH THE SAME OPTICAL SYSTEM WHICH IS USED FOR THE RECONSTRUCTION (d). AP. 0 04. (c) INTERFERENCE DIAGRAM, OBTAINED BY PROJECTING THE MICROGRAPH ON A PHOTOGRAPHIC PLATE WITH A BEAM DIVERGING FROM A POINT FOCUS. THE LETTERS HAVE BECOME ILLEGIBLE BY DIFFRACTION. (d) RECONSTRUCTION OF THE ORIGINAL BY OPTICAL SYNTHESIS FROM THE DIAGRAM AT THE LEFT. TO BE COMPARED WITH (b). THE LETTERS HAVE AGAIN BECOME LEGIBLE

X-ray holography predates X-ray Free Electron Lasers, and Diffraction Limited Storage rings

First proposal: Baez, *Nature* **169**, 963 (1952) First demonstration: Aoki *et al*, *Japanese J. Appl. Phys.* **11**, 1857 (1972)



This data: see e.g., Howells *et al.*, *Science* **238**, 514 (1987); Jacobsen *et al.*, *J. Opt. Soc. Am.* **A 7**, 1847 (1990); Lindaas *et al.*, *J. Opt. Soc. Am.* **A 13**, 1788 (1996).









Scanned nanofocused beam spots: fluorescence



Exciting x-ray fluorescence

X rays and protons produce a dramatically lower continuum background, increasing sensitivity (but proton microprobes induce much more damage)



LeFurgey and Ingram, *Environmental Health Perspectives* **84**, 57 (1990)

Twining *et al.*, *Anal. Chem.* **75**, 3806 (2003). Analysis approach: Vogt, Maser, and Jacobsen, *J. Phys. IV* **104**, 617 (2003).

Thursday, July 9, 15

Global carbon cycle



petagrams/year (climatescience.gov) petagrams,

Iron and carbon in the ocean

- Seed Southern Pacific with bioavailable iron to increase CO₂ uptake?
- Requires understanding of iron and carbon uptake in phytoplankton; combine fluorescence with phase contrast.





B. Twining, S. Baines, N. Fisher, J. Maser, S. Vogt, C. Jacobsen, A. Tovar-Sanchez, and S.Sañudo-Wilhelmy, *Anal.*, *Chem.* **75**, 3806 (2003)

Cruising the Southern Pacific





Quantitative 3D fluorescence of a diatom



M. de Jonge, C. Holzner, S. Baines, B. Twining, K. Ignatyev, J. Diaz, D. Howard, A. Miceli, I. McNulty, C. Jacobsen, S. Vogt, *Proc. Nat. Acad. Sci.* **107**, 15676 (2010)

Fluorescence tomography



de Jonge *et al.*, *Proc. Nat. Acad. Sci.* **107**, 15676 (2010). 36 hours of data acquisition

Zinc sparks



Zinc sparks



- Zinc is collected (10¹⁰ atoms!) during metaphase II arrest, before fertilization.
- Chelation (tying zinc up) halts division.
- Oocyte supplies zinc bolus as maternal legacy to the embryo?
- X-rays show all zinc; visible fluorescence depends on binding affinities.
- Kim *et al.*, *Nature Chem. Bio.* **6**, 674 (2010).
- Que *et al.*, *Nature Chem.*



Oocytes: ~50 µm



Fluorescence versus Auger

Fluorescence yield=fraction of time you get a fluorescent photon rather than an Auger electron



Thursday, July 9, 15

What's missing? Phase contrast for low-Z

- Segmented x-ray detector.
- Acquire simultaneously with fluorescence
- Fourier filtering, Fourier integration for absolute phase contrast.
- Sensitivity: $\sim \pi/180$.





Hornberger *et al.*, *Ultramic.* **107**, 644 (2007); Feser *et al.*, *Nucl. Inst. Meth. A* **565**, 841 (2006); de Jonge *et al.*, *Phys. Rev. Lett.* **100**, 163902 (2008)

Scanned coherent beam spots: ptychography

High-Resolution Scanning X-ray Diffraction Microscopy

Pierre Thibault, 1+ Martin Dierolf, 1 Andreas Menzel, 1 Oliver Bunk, 1 Christian David, 1 Franz Pfeiffer 1,2

Coherent diffractive imaging (CDI) and scanning transmission x-ray microscopy (STXM) are two popular microscopy techniques that have evolved quite independently. CDI promises to reach resolutions below 10 nanometers, but the reconstruction procedures put stringent requirements on data quality and sample preparation. In contrast, STXM features straightforward data analysis, but its resolution is limited by the spot size on the specimen. We demonstrate a ptychographic imaging method that bridges the gap between CDI and STXM by measuring complete diffraction patterns at each point of a STXM scan. The high penetration power of x-rays in combination with the high spatial resolution will allow investigation of a wide range of complex mesoscopic life and material science specimens, such as embedded semiconductor devices or cellular networks.



FIG. 2. Diagram of the phase-retrieval algorithm. The outer circular arrows indicate the position stepping within one iteration. The arrows within indicate (inverse) Fourier transforms and the desired input-output information.



Hegerl, ; Rodenburg *et al.*, *Phys. Rev. Lett.* **98**, 034801 (2007)

Thursday, July 9, 15

X-ray coherent imaging: from prehistoric, to futuristic

- Holler *et al.*, *Scientific Reports* 4, 3857 (2014); C-SAXS at Swiss Light Source.
- 56 hours for 720 projections at 6.2 keV.
- Ta₂O₅ on nanoporous glass at 16 nm in 3D





Combined fluorescence and ptychography of *Chlamydomonas reinhardtii*

Deng et al., PNAS 112, 2314 (2015)


Recent example

- Chlamydomonas reinhardtii, frozen in <0.1 msec from the living state, imaged under cryogenic conditions.
- Junjing Deng *et al.*





Ultimate limits for biological samples: sub 10 nm



X-ray brightness: beyond Moore's law in computing

- Synchrotron light sources deliver high time-averaged brightness, for many experiments simultaneously.
- X-ray free electron lasers (XFELS) deliver high instantaneous brightness in <100 fsec (sampledestroying) pulses, for one or a few experiments simultaneously.



How does Lysozyme react to an XFEL pulse?

• Violently!

- Extension of GROMACS molecular dynamics program, with electrons removed by x rays
- Does not include any electron recombination.
- Lysozyme explodes in ~50 fsec
- R. Neutze *et al.*, *Nature* **406**, 752 (2000)



Single molecule imaging: what's needed?

- Lots of coherent photons in a short pulse! 50 fsec is OK; 150 fsec is not.
- LCLS (Stanford), TESLA (Hamburg) X-FEL experiment proposals led by J. Hajdu (Uppsala)



XFEL imaging

- Requires identical objects (rigid viruses, molecules)
- To trace amino acid sequence into electron density, you need ~3 Å resolution.
- Neutze *et al.*, *Nature* 406, 752 (2000); Huldt, Szoke, and Hajdu, *J. Struct. Bio.* 144, 219 (2003); Gaffney and Chapman, *Science* 316, 1445 (2007)



XFEL imaging of cyanobacteria

- •van der Schot *et al.*, *Nature Comm.* **6**, 1 (2015)
- •Context:
- –light microscopy at 200 nm resolution, or ~50 nm using stochastic imaging of selected fluorophores.
- -cryo electron microscopy at 5 nm resolution in 3D for samples below 500 nm thick (archaebacteria, some bacteria, thin peripheral regions of eukaryotic cells).
- -cryo x-ray microscopy at 20-40 nm resolution in 3D for samples up to ~30 μm thick.



Thursday, July 9, 15

XFEL imaging of mimivirus

• Eckeberg et al., Physical Review Letters **114**, 098102 (2015)







Thursday, July 9, 15

Mimivirus



(a) 200 nm

CDI at LCLS. Seibert *et al.*, *Nature* **470**, 78 (2011)

300 kV cryo EM. Xiao *et al., J. Molecular Biology* **353**, 493 (2005)



Conformational variants of GroEL (cryo electron microscopy

Experiment

Model



Cossio and Hummer, J. Struct. Bio. 184, 427 (2013).

The bigger you get, the more unique you are



Femtosecond nanocrystallography

- 1.8 keV (6.9 Å) LCLS XFEL: photosystem 1 (membrane protein)
- Chapman et al., Nature 470, 73 (2011)



We need large facilities for x-ray science; we need both diffraction-limited storage rings, and free electron lasers

- Example: imaging the "wiring circuitry" of a whole mouse brain would take 3 months with a laboratory source, and half a day at today's synchrotron light sources.
- Storage rings are what we want for multiple measurements on unique objects like individual biological cells:
 - Multiple rotation angles for 3D imaging via tomography
 - Spectroscopic imaging: trace elements via fluorescence, chemical binding states via absorption spectroscopy
- X-ray free electron lasers can be used for diffract-before-destroy studies of large numbers of identical objects
 - Serial crystallography of small (10x10x10 molecules?) crystals
 - Imaging of non-crystallizable macromolecules at beyond-electronmicroscopy resolution?
- The future is bright!



Supporting material



Turn the coherence knob

Two slits, with variable degrees of phase correlation





With a wide range of input wave directions, fringes get washed out.



Photons and electrons

- A diffraction-limited focus from a lens requires that the illumination $h \cdot 2\theta$ be restricted to a 2D phase space area of $\sim \lambda^2$.
- The photons come from the electron beam, so ideally the electron beam 2D phase space should be restricted to $\sim \lambda^2$.



- Louiville's theorem in Hamiltonian mechanics says that phase space can be manipulated (tradeoff of size versus divergence), but not reduced.
- Coherent x-ray beams can only use the fraction of the electron beam that is within a 2D phase space $\sim \lambda^2$.
 - Answer 1: diffraction-limited storage rings (Borland talk)
 - Answer 2: free-electron lasers (several talks)

X-ray tomography at the micrometer scale

- Resolution down to ~1 μm in 3D; limited by x-ray diffraction, visible light optics viewing scintillator.
- 3D Imaging times of 0.3-300 seconds at APS beamline 2-BM (X. Xiao and F. De Carlo).



Synchrotron X-ray tomography of Zebrafish

K. Cheng et al., Curr. Opin. Genetics & Devel. 21, 620 (2011)





Thursday, July 9, 15

Tomography reveals what projections don't

- 3D imaging of complex objects: slices from tomography are *much* more revealing than single projections.
- Tomography requires multiple views of an unchanged specimen.

Grimm et al., Biophys. J. 74, 1031 (1998).



500 nm

Near-edge absorption fine structure (NEXAFS) or X-ray absorption near-edge structure (XANES)

- Fine-tuning of the x-ray energy near an atom's edge gives sensitivity to the • chemical bonding state of atoms of that type
- First exploitation for chemical state transmission imaging: Ade, Zhang et al., • *Science* **258**, 972 (1992) – Stony Brook/X1A



C-XANES of amino acids

- K. Kaznacheyev *et al.*, *J. Phys. Chem.* A **106**, 3153 (2002)
- Experiment: K. Kaznacheyev et al., Stony Brook (now CLS)
- Theory: O. Plashkevych, H. Ågren et al., KTH Stockholm; A. Hitchcock, McMaster



Polymers: see e.g., Dhez, Ade, and Urquhart, JESRP 128, 85 (2003)



Organic carbon in soils: C-XANES imaging



J. Lehmann, D. Solomon, J. Kinyangi, L. Dathe, S. Wirick, and C. Jacobsen, *Nature Geoscience* **1**, 238 (2008)

Dose versus resolution for wet soft materials

- Calculation of radiation dose using best of phase, absorption contrast and 100% efficient imaging.
- In a 3D world, high resolution structures are also thin, with lower contrast.



Coherence and nanoprobes

- You can only reach the diffraction limit (as opposed to the source-limited limit) of focusing from a lens when you accept a single coherent mode with phase space area ~1λ in each direction.
- If the phase space of your source is larger, you must throw away the incoherent modes!
 MBA Upgrade

Parameter	electron beam	photon beam	combination	\mathbf{today}
Horizontal size	$\sigma_x = 21.5 \ \mu \mathrm{m}$	$\sigma_r = 5.5 \ \mu \mathrm{m}$	$\Sigma_x = 22.2 \ \mu \mathrm{m}$	$275.0~\mu\mathrm{m}$
Horizontal	$\sigma'_x = 3.1 \ \mu \text{rad}$	$\sigma'_r = 3.6 \ \mu \text{rad}$	$\Sigma'_x = 4.8 \ \mu \text{rad}$	$12.1 \ \mu rad$
divergence			-	
Vertical size	$\sigma_y = 4.0 \ \mu \mathrm{m}$	$\sigma_r = 5.5 \ \mu \mathrm{m}$	$\Sigma_y = 6.8 \ \mu \mathrm{m}$	$10.7~\mu{ m m}$
Vertical	$\sigma'_{y} = 1.7 \ \mu \text{rad}$	$\sigma'_r = 3.6 \ \mu \text{rad}$	$\Sigma'_{y} = 4.0 \ \mu \text{rad}$	$6.2 \ \mu rad$
divergence	0		0	
Phase space	$(2.35\Sigma_x)(2$	$2.35\Sigma'_x)/\lambda$	4.69 at 10 keV	148.53
parameter p_x				
Phase space	$(2.35\Sigma_y)(2$	$2.35\Sigma_y')/\lambda$	1.20 at 10 keV	2.95
parameter p_y		-		
$p_x \cdot p_y / \lambda^2$			5.7	438.1
- 4				

Thursday, July 9, 15

Seeing the whole picture

- Changes a heroic day-long measurement (common in fluorescence tomography, for example) into just another 15 minute measurement. Go from single observations to statistical significance!
- Lets you see the whole picture, rather than just 1% of it:



1% of what?

100% of Einstein

Inelastic nanoprobe to image lithium batteries?

- Lightweight batteries are crucial for transportation (e.g., Chevy Volt), portable electronics (cell phones).
- Inelastic x-ray scattering combined with scanning probe would enable you to maps Lithium specifically in a thick battery *in situ* or *in operando*.
- Discussions with Yue Sun.



Sulfur/Super-P carbon black particle in a Li-S battery after one discharge cycle, imaged at 6 keV. J. Nelson *et al.*, *JACS* **134**, 6337 (2012).



van Cittert-Zernike Theorem

- Incoherent source of diameter 2r
- Degree of mutual coherence (fringe visibility) between points 1 and 2 is $|\mu_{1,2}| = \frac{2J_1(\nu)}{\nu}$ where $\nu = \frac{2\pi r \theta}{\lambda}$
- The square is the Airy pattern for the intensity distribution of diffraction from a pinhole



van Cittert-Zernike Theorem

- Incoherent source of diameter 2r
- Degree of mutual coherence (fringe visibility) between points 1 and 2 is $|\mu_{1,2}| = \frac{2J_1(\nu)}{\nu}$ where $\nu = \frac{2\pi r \theta}{\lambda}$
- The square is the Airy pattern for the intensity distribution of diffraction from a pinhole



Coherent phase space

- Degree of mutual coherence (fringe visibility) between points 1 and 2 is $|\mu_{1,2}| = \frac{2J_1(\nu)}{\nu}$ where $\nu = \frac{2\pi r \theta}{\lambda}$ • When $2\theta = \lambda/(2r)$, then $\nu = \frac{2\pi r \lambda}{\lambda \cdot (4r)} = \frac{\pi}{2}$ and $\frac{2J_1(\pi/2)}{\pi/2} = 0.72$
- In other words, when (full diameter)•(full angle accepted)= λ



Phase space, quantum mechanics, and coherence

- Liouville's theorem in classical mechanics: $(\Delta p) \cdot (\Delta q) = \text{constant}$ in a constant Hamiltonian $\mathcal{H} = T + V$
- Measuring the x̂ momentum of a particle restricted to a position Δx means it will be diffracted by the slit with a semi-angle θ of λ/ (Δx) giving

$$\Delta p_x = p_z \sin \theta = \frac{h}{\lambda} \frac{\lambda}{\Delta x} = \frac{h}{\Delta x} \frac{h}{\Delta x} \downarrow$$

$$\theta$$

$$p_z$$

$$p_z$$

- Thus $(\Delta x) \cdot (\Delta p_x) = h$ for zero mutual coherence (or $\nu = 1.22\pi$ or $\nu = 3.83$ with circular apertures).
- Heisenberg uncertainty principle of $(\Delta x) \cdot (\Delta p_x) = \hbar$ corresponds to ν =0.61 and $|\mu_{1,2}| = 0.95$

Atomic resolution imaging: electrons or photons?

10 keV photons

- About 100 absorption events per elastic scatter
- About 10 keV deposited per absorption
- Therefore about 10⁶ eV deposited per elastic scatter
- A thousand scattered photons: 10³
 10⁶ eV into (2 Å)³, or 2×10¹³ Gray

100 keV electrons

- About 2.5 inelastic scatters per elastic scatter
- About 45 eV deposited per inelastic scatter
- Therefore about 10² eV deposited per elastic scatter
- A thousand scattered electrons: 10³•10² eV into (2 Å)³, or 2×10⁹ Gray

- Electrons are better than photons for atomic resolution imaging: J. Breedlove and G. Trammel, *Science* 170, 1310 (1970); R. Henderson, *Q. Rev. Biophys.* 28, 171 (1995).
- X-ray crystallography's answer: spread the dose out over many identical unit cells
- X-ray Free Electron Lasers: get image in <100 fsec, before damage

X rays and electrons: another look



Thursday, July 9, 15

Forming a tomographic dataset

Group similar projections, then iterate:

- 1. Correlate data to a view of a model
- 2. Tomographic reconstruction of data to obtain new model



Ludtke et al., J. Mol. Bio. 314, 253 (2001)

Model projection Sum of projections Individual images (inplane rotation not corrected)



Brink et al., PNAS 99, 138 (2002)

Single particle imaging example

- GroEL: a molecular chaperone to promote ۲ protein folding (essentially an inner sanctuary, hidden from chemical environment of a cell). About 17 nm across.
- Ludtke et al., J. Mol. Bio. 314, 253 (2001) •



Cryo-EM



X-ray crystallography blurred to 1.2 nm



Iter 1

Iter 2

Iter 3

Iter 5

Thursday, July 9, 15



Improving the raw data with direct electron detectors

Scintillator plus visible detection: slow time response

Fast framing and direct electron detection: cross-correlation to correct for drift and molecular motion



Liao, Cao, Julius, and Cheng, *Current Opinion in Structural Biology* **27**, 1 (2014). See also Li *et al.*, *Nature Methods* **10**, 584 (2013).


Transient receptor potential V1 (TRPV1) at 3.4 Å

- TRPV1 is the receptor for capsaicin hot chilis!
- As a membrane protein, it is difficult to crystalize.
- At ~3 Å, one can start fitting molecular models to the image.
- Liao, Cao, Julius, and Cheng, *Nature* **504**, 107 (2013)

